

(Sach)Literatur zum Luchs Trail

Luchs Trail – Durch Österreichs wilde Mitte (Christina Geyer, 2019)

Dieses kleine Wanderbüchlein enthält essayartige Einführungskapitel zu den Schutzgebieten und zum Luchs. Mit den nachfolgenden Beschreibungen dient es zugleich als Führer für die 11 Etappen. Christina Geyer ist als Journalistin und Schriftstellerin eine der ersten Personen gewesen, die den Luchs Trail vom Start in Reichraming bis zum Ziel im Bergsteigerdorf Lunz am See gewandert ist.

(Erhältlich auch in englischer Sprache)

Luchs Trail – Durch Österreichs wilde Mitte (Franz Sieghartsleitner, 2020)

Franz Sieghartsleitner ist Mitarbeiter im Nationalpark Kalkalpen und Autor mehrerer Wanderbücher. Er ist den Luchs Trail gleich zweimal durchgewandert, bevor er diesen Wanderführer verfasste. Umfangreicher und schwerer als das Büchlein von Christina Geyer, ist sein Buch trotzdem noch für den Rucksack geeignet.

Wanderkarte

Bei Carto ist die Wanderkarte Nr. 81 – Luchs Trail erschienen. Mit ihrem Maßstab von 1:70.000 kann sie nicht jedes Detail darstellen, hat aber den Vorteil den ganzen Trail und damit das ganze Gebiet auf einem Blatt darzustellen. So ist zusammen zu sehen, was zusammengehört. Als besonderes Merkmal ist an der Hintergrundfarbe die Naturnähe der Wälder erkenntlich. (Grundlage dafür ist eine wissenschaftliche Studie, die im Auftrag von „Netzwerk Naturwald“ durchgeführt wurde (www.netzwerk-naturwald.at)).

Bücherliste Schneeleopard

Es gibt schöne Literatur zum Schneeleoparden, die wir durchaus auch als Stimmungslektüre für literaturbegeisterte Luchs Trail Fans empfehlen.

Die Luchse in der wilden Mitte Österreichs sind genauso wie die Schneeleoparden der asiatischen Hochgebirge selten und bleiben für die meisten Menschen unsichtbar. Wo diese Tiere vorkommen, umweht die Natur ein Hauch nach Geheimnis und Mystik.

Auf den Spuren des Schneeleoparden (Peter Matthiessen, 1978)

Peter Matthiessens Reise in das Hochland der tibetischen Grenze geht weit über ein packendes Abenteuer hinaus. Es ist eine »Pilgerschaft des Herzens«, die ihn die Grenzen des eigenen Ichs erfahren lässt. Unter extremen äußerlichen Bedingungen erlebt er eine Welt, in der sich dramatische Naturgewalten und die Mystik der tibetischen Mönche zu einer Realität verbinden, in welcher der zurückgelassene Alltag unwirklich und das Unwirkliche vertraut wird.

Der Schneeleopard (Sylvain Tesson, 2021)

Gemeinsam mit dem Fotografen Vincent Munier reist der Abenteuerer und Schriftsteller Sylvain Tesson nach Tibet, um sich auf die Suche nach einem der seltensten Tiere dieser Erde zu begeben - dem Schneeleoparden. Ob sie dem Tier begegnen werden? Ungewiss. Auf über 4000 Metern, fernab vom Lärm der Zivilisation, hinterfragt Tesson eine Welt, in der kaum noch Raum bleibt für das Ungebändigte und die Entfaltung der Schönheit der Natur. Entstanden ist ein aufrüttelndes, preisgekröntes, kraftvolles Werk, dessen Sog man sich nicht entziehen kann: Eine meditative Reise in die weiße Stille des Himalaya, eine Lektüre gegen die Hektik unseres Alltags und die Zerstörung der Welt.

Der Schneeleopard (Tschingis Aitmatow, 2006)

Die Zeit scheint für beide abgelaufen. Der einst unbezwingbare Schneeleopard Dschaa-Bars fühlt seine Kräfte schwinden und will sich zum Sterben in ein unzugängliches Tal im kirgisischen Hochgebirge zurückziehen. Und Arsen Samantschin, der unabhängige Journalist, wird von der Welle des entfesselten Kommerzes in seiner Heimat überrollt. Die Medien kuschen, Oligarchen und Fanatiker drängen sich vor, und seine große Liebe, die Sopranistin Aidana, feiert als Popstar Triumphe. Das Schicksal führt Arsen und den Schneeleoparden in einer atemberaubenden Wendung zusammen: arabische Prinzen haben sich zu einer luxuriösen Jagdpartie angekündigt. Arsen soll sie als Tourmanager und Dolmetscher begleiten. Aber nicht alle im Dorf wollen es hinnehmen, dass es bei diesem Geschäft so wenige Gewinner und so viele Verlierer gibt.

Vanishing Tracks (Darla Hillard, 1990)

Darla Hillard's nonfiction account, VANISHING TRACKS: Four Years Among the Snow Leopards of Nepal, is a behind-the-scenes story of studying this rare, almost mystical wild cat. Darla is today working as a director of the NGO Snow Leopard Conservancy.

